



## HÖHLER BIENNALE

### Künstler der Woche: Sue Hayward

Fein und zurückhaltend schichten sich ockerfarbene, gelbe und ins weiß changierende Polyesterbahnen zu einer doch recht scharfen Kopfkontur. In dieser Transparenz sind bei genauerem Hinsehen unschwer eingearbeitete Schatten-Körper-Formen zu erkennen, die sich teilweise überlappen oder deutlicher hervortreten. Es ist der vorbeihuschende Traum-

oder Erinnerungsschatten, der in der Höhler-Schattenwelt entgegnetritt. Man sollte sich schon ein bisschen in der Psychologie eines Carl Gustav Jung auskennen, denn auf ihn beruft sich die Künstlerin Sue Hayward. Sie ließ sich von seiner Lehre über die Bedeutung des individuellen oder kollektiven Schattens und dessen psychologischer Aspekte inspirieren und

schuf im Apothekenhöhlen die etwa 2 Meter hohe und rückseitig beleuchtete Installation zum Thema Schattenwelt. Geöffnet sind die Kunst-Höhler in Gera bis zum 15. Oktober mittwochs bis sonntags von 11 bis 18 Uhr. Die Begleitausstellung zur Höhler Biennale ist auf Schloss Osterstein mittwochs bis sonntags von 13 bis 18 Uhr zu besichtigen.

Die Ausstellungsorte:

**Markt 3** (Café Kanitz)  
**Markt 8/9** (Stadtapotheke)  
**Markt 14** (Meierhof Koch-Eventstudio)

An den Öffnungstagen wird jeweils eine Führung angeboten, mittwochs bis freitags 16.30 Uhr, am Wochenende 15.30 Uhr. Mehr Informationen gibt es im Internet unter: [www.hoehlerbiennale.de](http://www.hoehlerbiennale.de)